

Große Räder, neue Perspektiven: Wie die Eurobike Trends sichtbar macht

- **Wo die Branche Zukunftsthemen diskutiert**
- **Beispiel Laufradgröße: Hersteller zeigen die Vielfalt moderner Konzepte**
- **Fachwissen live: Einblicke und Diskussionen bei Trendlounge und Gravel Talk**

Frankfurt am Main – Die Laufradgröße ist eine zentrale Kennziffer der Fahrradwelt. Aktuell wird 32 Zoll als möglicher nächster Entwicklungsschritt für Gravel- und Mountainbikes intensiv diskutiert. Erste Prototypen sorgen für Aufmerksamkeit und werden bereits im sportlichen Einsatz erprobt – mit prominenten Rennerfolgen wie beim Unbound Gravel oder dem Cape Epic MTB-Race. Ob sich 32-Zoll-Bikes langfristig als neuer Standard etablieren können, wird die weitere Marktentwicklung zeigen. Schon heute sorgt das Thema jedoch für intensive Diskussionen in Industrie und Fachmedien. Pionier-Hersteller und -Entwickler wie Alex Rims, Light Bicycle oder Kenda Rubber beschäftigen sich bereits mit den Möglichkeiten größerer Laufräder. Auf der Eurobike werden diese Entwicklungen sichtbar und diskutierbar.

Hintergrund der Entwicklung sind physikalische Effekte wie ein flacherer Überrollwinkel, mehr Traktion und geringere mechanische Widerstände auf unebenem Untergrund. Gleichzeitig stellen größere Laufräder Entwickler vor neue Herausforderungen bei Gewicht, Steifigkeit, Geometrie und Handling. Entscheidend bleibt daher die konstruktive Umsetzung. Bahnt sich hier der zweite Größensprung bei Gravel- und Mountainbikes an? Das MTB startete in den 1970ern auf 26“, wechselte ab den Nullerjahren auf 29“ und beim Gravelbike vollzog sich das Wachstum von 650B auf 28“.

Plattform für Trends und Orientierung

„Die spannendsten Entwicklungen entstehen dort, wo neue Ideen, unterschiedliche Perspektiven und praktische Erfahrungen zusammenkommen. Die Eurobike macht sichtbar, welche Themen die Fahrrad- und Mobilitätsbranche bewegen, und schafft den Rahmen für Austausch,

Einordnung und neue Impulse. Als internationale Leitmesse bringt sie die relevanten Akteure der Branche zusammen und bietet Orientierung in einem Markt, der sich kontinuierlich weiterentwickelt“, erklärt Philipp Ferger, Geschäftsführer des Eurobike-Veranstalters Fairnamic. Von kompakten Laufrädern für urbane Mobilität über etablierte Mountainbike- und Gravel-Standards bis hin zu neuen Ansätzen mit größerem Durchmesser zeigt die Eurobike die Bandbreite aktueller Entwicklungen.

Diskussionen in Gravel Talk, Innovation Summit und Trendlounge

Die Eurobike macht Trends nicht nur auf den Messeständen sichtbar, sondern auch zum Gegenstand fachlicher Diskussionen. Im Gravel Talk diskutieren Expertinnen und Experten aktuelle Entwicklungen rund um Reifenbreiten, Geometrien und Laufradgrößen im Gravel-Segment.

Mit dem Eurobike Innovation Summit am 24. Juni bietet die Messe zudem ihre zentrale Plattform für Zukunftsfragen der Fahrrad- und Mobilitätsbranche. Unter anderem spricht Nils Verhoeven, Leiter Produktmanagement und Kundenerfahrung bei DT Swiss, über das Potenzial der neuen Laufradgröße.

Und die Eurobike fahrstil-Trendlounge widmet sich in diesem Jahr unter dem Titel „Größenwahn“ vollständig den unterschiedlichen Laufradgrößen mit besonderen und fahrradgeschichtlich sowie -kulturell bedeutenden Exponaten.

Damit verbindet die Eurobike Trends, fachliche Diskussionen und praktische Erfahrungen. Als Leitmesse bringt sie Innovation, Austausch und Marktpulse an einem Ort zusammen.

Die 34. Eurobike findet von Mittwoch, 24. bis Samstag, 27. Juni 2026 auf dem Gelände der Messe Frankfurt am Main statt. Weitere Informationen unter:

www.eurobike.com.

Pressekontakt

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Über die Eurobike

Die Eurobike ist die zentrale Plattform des Bike- und Ecomobility-Universums. Zusammen mit Visionär:innen aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Mobilitätsbranche schafft sie Räume für Austausch, neue Ideen, Perspektivwechsel und starke Partnerschaften für innovative Mobilitätslösungen und neue Geschäftsmodelle. Die boomenden und sich rasant verändernden Fahrrad- und Ecomobility-Branchen haben in der Eurobike ihre gemeinsame Plattform. Sie setzt neue Maßstäbe und identifiziert Leitthemen in den Bereichen Sport, Freizeit, Gesundheit und Mobilität, entwickelt sich ständig weiter und bringt die weltweite Community live zusammen.

Über die fairnamic GmbH

Das 2021 von den beiden Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen gegründete Joint Venture fairnamic GmbH ist ein hochspezialisierter Veranstalter für innovative und zukünftige Mobilität. Mit der AERO – Internationale Leitmesse für die allgemeine Luftfahrt sowie der Eurobike als Weltleitmesse für Fahrrad, E-Bike und Ecomobility ist die fairnamic GmbH Marktführerin in den Themenwelt Avionik und urbane Mobilität. Durch gebündelte Kompetenzen, Marktexpertise, globale Netzwerke, Markenstärke und Agilität baut die fairnamic GmbH die Marktposition ihrer beiden Leitmessen sowie internationalen Satelliten sukzessive global weiter aus.